



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach in der Buckligen Welt



Miteinander für unser Kirchschlag

Die Stadt- und Gemeinderäte sind gemeinsam mit Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager immer im Einsatz, um unsere Stadtgemeinde mit all ihren Ortsteilen noch lebenswerter zu machen. Alle Details dazu im Blattinneren.

Foto Stadtgemeinde Kirchschlag



Sanierungen,
Umbauarbeiten

S. 5



Neujahrsempfang
2020

S. 7



Neuübernahme –
Glaseri Höfler

S. 8



Maßnahmen
Corona COVID-19

S. 17-20



**Liebe Kirchschlagerinnen
und Kirchschlager!**

**Werte Gäste unserer
schönen Stadtgemeinde
Kirchschlag!**

Herausfordernde Zeiten erfordern innovative Lösungen! Dies ist jetzt für jeden Einzelnen von uns wichtiger als jemals zuvor in der Geschichte der Welt.

Eine Pandemie führt zum Stillstand des öffentlichen Lebens. Mut zur Umsetzung der von der Regierung vorgeschriebenen Maßnahmen trifft uns alle. Danke für Ihren persönlichen Einsatz, um selbst gesund zu bleiben und um andere nicht anzustecken.

Den Wirtschaftstreibenden danke ich für Ihren Einsatz in dieser problematischen Zeit, die Versorgung der Bevölkerung trotzdem sicherzustellen. Für uns Kunden ist es umso wichtiger, jetzt so regional wie möglich einzukaufen. Wir können das und das hilft uns, noch mehr und noch schneller in das gewohnte Leben zurückzukehren. Durch die Regionalität wird der Ausbreitung der Viren entgegengewirkt.

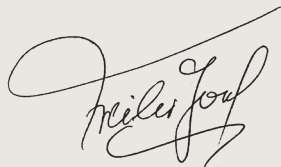
Nach den Wahlen startete der neu gewählte Gemeinderat voller Elan in die neue Periode, um schnell für Sie weiterzuarbeiten. Dies wurde zwar etwas gebremst,

doch durch den Einsatz von neuen Medien und Regionalität starten wir nun mit Kraft und Tatendrang durch. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung, welche mit genug Abstand durchgeführt wurde, die Arbeiten verteilt, sodass nun in den verschiedensten Ausschüssen und Arbeitsgruppen gearbeitet werden kann. 5 Jahre Verantwortung und Arbeit für unser Kirchschlag stehen bevor und werden bestmöglich erledigt.

Unsere Gemeinschaft hat die Stärke, unsere Vereine, Betriebe und Institutionen für das Jahr 2020 weiter in Erfolge zu führen.

Gehen wir mit Mut, Kraft und vor allem Gesundheit in die Zukunft, und freuen wir uns auf das Positive, das uns in Zukunft erreichen wird.

Euer Bürgermeister Josef „Pepi“ Freiler



Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss lag vom 11.03.2020 bis einschließlich 25.03. 2020 zur allgemeinen Einsicht auf. Es wurden hierzu keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Aus dem Rechnungsabschluss 2019 ist zu ersehen, dass die Summe der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt einen Betrag von € 8.543.791,69 und im außerordentlichen Haushalt einen Betrag von € 6.989.987,11 aufweisen. Die

Rücklagen per 31.12.2019 betragen € 17.235.310,17. Der Schuldennachweis beträgt per Stand 31.12.2019 insgesamt € 17.581.387,68 und hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert. Davon entfallen auf die Hoheitsverwaltung € 12.588.748,69 und auf Wasser, Kanal, Müll und Wohngebäude € 4.992.538,99.

Dieser Rechnungsabschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 15. April 2020 einstimmig angenommen.

Eintragungszeitraum Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen „Asyl europagerecht umsetzen“, „Smoke-JA“ und „Smoke-NEIN“ und „EURATOM-Ausstieg Österreichs“

Aufgrund der am 30. Dezember 2019 sowie am 20. Jänner 2020 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG, festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist von

Montag, 22. Juni bis einschließlich Montag, 29. Juni 2020 in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Sie können am Stadttamt, Hauptplatz 1, im Büro Bürgerservice, an nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten Ihre Eintragung vornehmen:

Montag, 22. Juni	von 8 bis 16 Uhr
Dienstag, 23. Juni	von 8 bis 20 Uhr
Mittwoch, 24. Juni	von 8 bis 16 Uhr
Donnerstag, 25. Juni	von 8 bis 16 Uhr
Freitag, 26. Juni	von 8 bis 20 Uhr
Samstag, 27. Juni	von 8 bis 12 Uhr
Montag, 29. Juni	von 8 bis 16 Uhr

Am Sonntag, 28. Juni 2020 besteht keine Möglichkeit zur Eintragung! Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020) bis 20.00 Uhr durchführen!

Die Begründungen und Texte zu diesen Volksbegehren liegen am Stadttamt zur Einsicht auf!

Alle Verlautbarungen und Kundmachungen betreffend dieser Volksbegehren sind auf der Amtstafel am Hauptplatz bzw. auf unserer Homepage www.kirchschlag.at unter dem Menüpunkt „Bürgerservice/Amtstafel“ kundgemacht!

Gemeinderatswahlen 2020

Die Gemeinderatswahlen am Sonntag, 26. Jänner 2020 ergaben in der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt folgendes Ergebnis:

Wahlberechtigte:	2.755
Abgegebene Stimmen:	1.930
Wahlbeteiligung:	70,1%
Ungültige Stimmen:	43
Gültige Stimmen:	1.887

Von den Gültigen entfallen auf:

ÖVP:	1.513	80,2% (+ 2 Mandate)
SPÖ:	241	12,8% (-1 Mandat)
FPÖ:	133	7,0% (-1 Mandat)

Es wurden daher in den Gemeinderat gewählt:

Ernst Bauer, Peter Baueregger jun., Petra Czerwenka, Stefan Dimnik, Hubert Doppler, Manfred Dörner, Gabriele Edelhofer, David Freiler, Josef Freiler, Harald Hölzl, Karl Kager, Karl Mikes, Karl Mitsch, Hermann Pernsteiner, Bernhard Pürner, Ing. Josef Schier, Michael Schwarz, Mario Tanzler, Eduard Winkler und Andreas Zöger.

Nach der Mandatszurücklegung von Herrn Andreas Zöger wurde Herr Walter Schwarz aus Stang in den Gemeinderat nachberufen.

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 12. Februar 2020 wurden gewählt:

zum Bürgermeister: Josef Freiler
zum Vizebürgermeister: Karl Kager

In den Stadtrat:

Ernst Bauer
Petra Czerwenka
Gabriele Edelhofer
Ing. Josef Schier
Eduard Winkler

In den Prüfungsausschuss:

Karl Mikes
Hermann Pernsteiner
Bernhard Pürner
Michael Schwarz
Josef Stocker

In der Gemeinderatssitzung am 15. April 2020 wurden die Ressorts der Stadträte, die Wahlen in diverse Ausschüsse und Verbände sowie die Bestellungen der Ortsvorsteher und Funktionsgemeinderäte wie folgt beschlossen:

Ressortaufteilung:

Bürgermeister Josef Freiler:

- Bauamt
- Bau- und Feuerpolizei
- Flächenwidmung und Raumordnung
- Personalangelegenheiten
- Zöbernach-Wasserverband
- Abwasserverband Lockenhaus
- Abwasserbeseitigung
- Finanzen
- Bauhof und Müll

- Wildbach- und Lawinenverbauung
- Telekommunikation und Breitband

Vizebürgermeister Karl Kager:

- Bildung, Kultur und Sport
- Kindergärten und Schulen
- Kinderbetreuungseinrichtungen
- Bildungsbeauftragter
- Öffentlicher Verkehr und Mobilität
- Vereine und Wohnraumschaffung

Stadtrat Ernst Bauer:

- Wirtschaft
- Ortsbildpflege und Burgruine
- Tourismus
- Wege- und Straßenbau/-erhaltung
- Verkehrswesen

Stadträtin Petra Czerwenka:

- Gesunde Gemeinde
- Familie und Jugend
- Klimabündnis
- Fair Trade
- BHW

Stadträtin Gabriele Edelhofer:

- Kinderspielplätze und Parkanlagen
- Familie und Jugend
- Soziales und Frauen, Sozialhilfeverein
- Wander- und Themenwege
- Eislaufplatz
- Friedhof

Stadtrat Eduard Winkler:

- Waldwirtschaft
- Wasserversorgung
- Umwelt und Alternativenergie
- E-Mobilität
- Land-, Forst- und Viehwirtschaft
- Energiebeauftragter

Stadtrat Ing. Josef Schier:

- Wohnbau
- Gebäude- und Grundstücksverwaltung
- Burghad
- KWK

Schulausschuss:

Karl Kager
Petra Czerwenka
Gabriele Edelhofer
Peter Baueregger
Hubert Doppler
in den Schulausschuss kooptiert wurde
Manfred Dörner von der SPÖ

Telekommunikations- und Breitbandausschuss:

Josef Freiler
Karl Kager
Ing. Josef Schier
Peter Baueregger
Walter Schwarz

In diesen Ausschuss werden kooptiert:
Stefan Baueregger
Manfred Dörner

Harald Hölzl
Albin Konlechner
Josef Stocker
Mario Tanzler

Finanzausschuss:

Josef Freiler
Karl Kager
Gabriele Edelhofer
Michael Schwarz
Bernhard Pürner

In den Finanzausschuss werden kooptiert
Karl Mitsch von der FPÖ
Hermann Pernsteiner von der SPÖ

Tourismusverband:

Ernst Bauer
Josef Freiler

Abwasserverband Lockenhaus:

Josef Freiler
Ing. Josef Schier
Karl Kager
Hermann Pernsteiner

Wasserverband Zöbernach:

Josef Freiler
Harald Hölzl
Walter Schwarz
Eduard Winkler

Sozialhilfeverein:

Josef Freiler
Gabriele Edelhofer
Petra Czerwenka

Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt:

Josef Freiler und bei dessen Verhinderung als Stellvertreter Harald Hölzl.

Ortsvorsteher:

Stang: Walter Schwarz, Stang 42
Lembach: Josef Stocker, Lembach 41a
Ungerbach: Albin Konlechner, Ungerbach 71

Für die Katastralgemeinden Aigen und Kirchschlag werden keine Ortsvorsteher bestellt, da diese Agenden Bürgermeister Josef Freiler für Aigen und Vizebürgermeister Karl Kager für Kirchschlag übernehmen.

Umweltgemeinderat: Eduard Winkler
Jugendgemeinderat: Stefan Dimnik
EU-Gemeinderat: Bernhard Pürner
Bildungsgemeinderat: Karl Kager
Energiebeauftragter: Eduard Winkler
Sicherheitsbeauftragter: Ing. Josef Schier
Disziplinarkommission: Ernst Bauer
Petra Czerwenka
Gabriele Edelhofer
Karl Kager

Personalangelegenheiten

Frau Alexandra Handler hat nach etwas mehr als einem Jahr im Bürgerservice am Stadamt auf eigenen Wunsch die Zusammenarbeit mit Ablauf des 29. Februar 2020 beendet.

Wir wünschen Frau Handler für Ihren weiteren Berufsweg alles Gute und viel Erfolg.

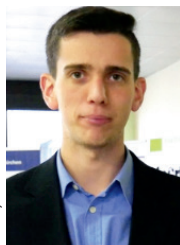


Foto: Mayrhofer

Herr Maximilian Mayrhofer wurde beginnend mit 3. Februar 2020 vorerst befristet für 6 Monate mit 40 Wochenstunden am Stadamt im Bürgerservice eingestellt. Wir wünschen Herrn Mayrhofer für sein neues Aufgabengebiet alles Gute und viel Erfolg!

Frau Bozana Meidl-Brajic hat auf eigenen Wunsch ihr Dienstverhältnis als Akkordeon-Lehrerin an der Musikschule Kirchschlag mit Ablauf des 31. August 2020 gekündigt.

Wir wünschen Frau Meidl-Brajic für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

Mutterberatung

Aufgrund der derzeitigen Lage in Bezug auf das Coronavirus ist die Mutterberatungsstelle aus heutiger Sicht bis September 2020 geschlossen.



Musterung

Nach einer Information des Bundesministeriums für Landesverteidigung werden die Stellungen für Wehrpflichtige aufgrund der derzeitigen Lage in Bezug auf das Corona-Virus bis auf Weiteres ausgesetzt.

Dies dient dem Schutz der Stellungspflichtigen, ihrer Familien und somit auch unserer Gemeinde. Die Stellungspflichtigen werden, sobald sich die Lage verbessert hat und die Stellungenstraßen wieder öffnen, per Brief über ihren neuen Stellungstermin informiert.

Hundekot auf öffentlichen Flächen

Aus aktuellem Anlass weisen wir wieder auf die Bestimmungen des §8 Abs. 2 und §10 Abs. 5 des NÖ Hundehaltegesetzes i.d.g.F. wie folgt hin:

§8

Führen von Hunden

(1)

(2) Wer einen Hund führt, muss die **Exkrememente des Hundes**, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen und entsorgen**.

§10

Verwaltungsübertretungen

(1)...

(5) Bei gemäß §8 Abs.2 mit Strafe bedrohten Verstößen können mit Organstrafverfügung **Geldstrafen bis zu € 90,-** eingehoben werden. Diese Strafgebühren fließen der Gemeinde zu, in deren Gebiet die Verwaltungsübertretung begangen wurde.

Wir möchten auch noch einmal daran erinnern, dass am Hauptplatz, am Damm, in der Wehr gasse, am Beginn der Venedigstadt und im Bereich des Schulzentrums Hundetoiletten der Marke „Mir zu liebe“ aufgestellt wurden.

Die Hundetoiletten bestehen aus einer Vorrichtung zur Entnahme von Hundekotsäcken sowie einem Behälter, in den die benutzten Säcke entsorgt werden sollen. Bitte tragen Sie aktiv zur Vermeidung von Verunreinigungen durch Hundekot bei, indem Sie, liebe Hundebesitzer, bei Spaziergängen immer mehrere Hundekotsäcke bei sich führen.

Bei Bedarf kann der Hundekotsack wie ein Handschuh angezogen und das Häufchen aufgenommen werden. Danach bitte den Hundekotsack zuknoten und in einen öffentlichen Abfallbehälter einwerfen.

Mit der Aufstellung der Hundetoiletten soll zum einen dem **Gesundheitsschutz** Rechnung getragen werden, da Hundekot eine **Infektionsquelle für Menschen und Tiere sowie ein Nährboden für Bakterien und Würmer** ist.

Auch dem **optisch unschönen Anblick** von Hundekothäufchen auf Straßen, Plätzen und Grünanlagen soll mit der Aufstellung und Nutzung der Hundetoiletten entgegengewirkt werden.

FÜR EIN SAUBERES UND SCHÖNES STADTBILD!

Besten Dank im Voraus für Ihr Entgegenkommen und Verständnis!

Hannes Grabner
Stadtdirektor

Jagdpachtauszahlung

Das Verzeichnis über die Aufteilung des Jagdpachtschillings der Katastralgemeinden Kirchschlag und Lembach liegt in der Zeit

von 16. April bis 30. April 2020

im Stadamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Beschwerden gegen die Festsetzung der Anteile können in der gleichen Zeit beim jeweiligen Obmann des Jagdausschusses schriftlich eingebracht werden.

In der Zeit

von 4. Mai bis 5. Juni 2020

gelangt der Jagdpachtschilling der Katastralgemeinden Kirchschlag und Lembach zur Aufteilung.

In der angeführten Zeit können die Anteile beim Stadamt Kirchschlag i.d.B.W. während der Amtsstunden zur Überweisung beantragt werden.

Es ergeht daher die Bitte an alle Empfänger des Jagdpachtschillings Kirchschlag und Lembach, nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt dem Stadamt zu retournieren.

Nicht behobene Beträge ergehen an die jeweiligen Jagdgenossenschaften zurück und können dort bis einschließlich 4. Dezember 2020 beim zuständigen Jagdausschussobmann abgeholt werden.



Name und Anschrift

Ich beantrage die Auszahlung des Jagdpachtschillings 2020

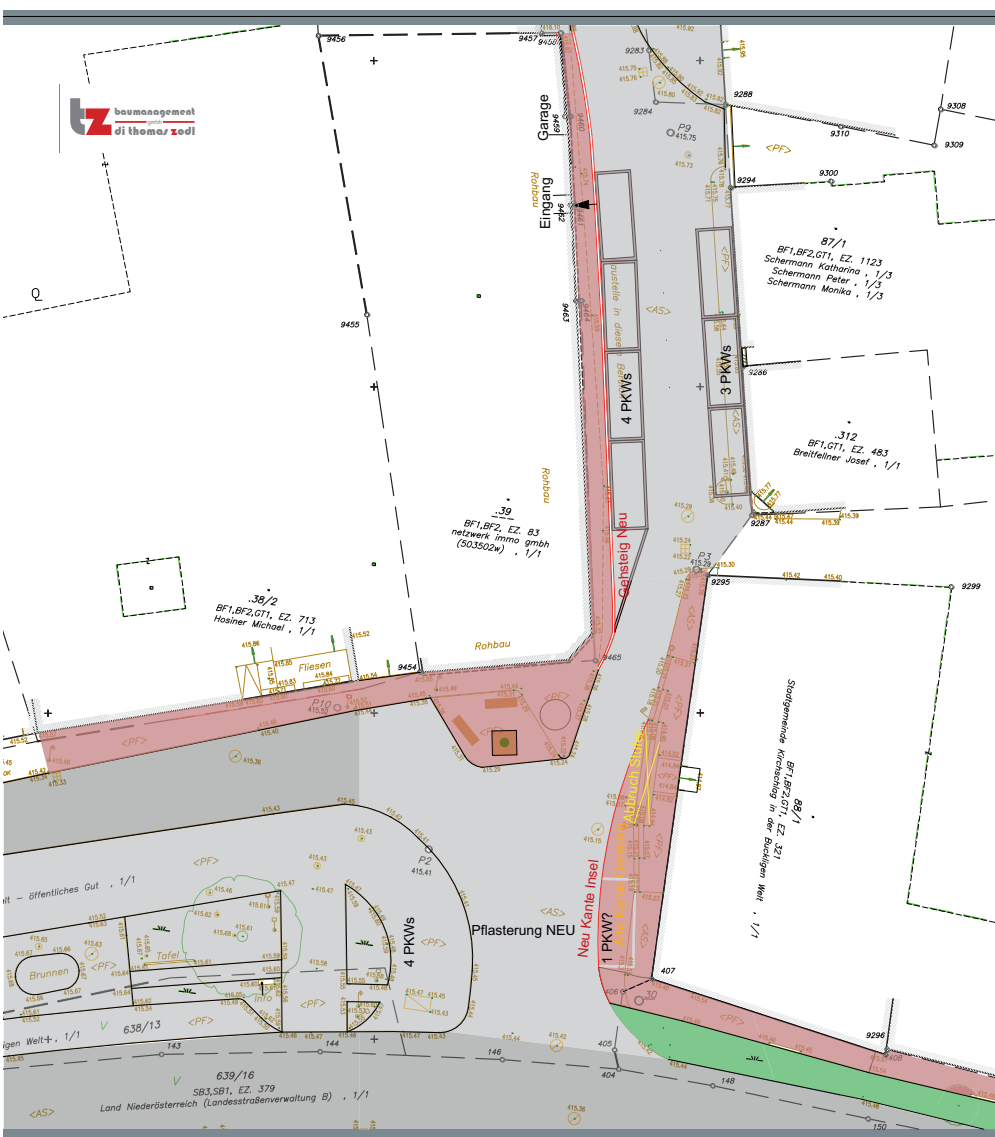
der Katastralgemeinde auf mein

Konto bei der

IBAN: BIC:

Unterschrift

Sanierungen bzw. Umbauarbeiten



Planzeichnung Renderings © tz baumanagement gmbh, dt thomas zoll

Der Eingangsbereich des Stadtamtes und die Kirchengasse vom Stadtamt bis zur Brücke (ehemalige Trafik) werden umgebaut bzw. saniert.

Der Haupteingang des Stadtamtes wird barrierefrei errichtet und der Gehsteig wird neu gepflastert.

Da es bei starkem Regen schon mehrmals zu Überflutung im Erdgeschoss des Stadtamtes gekommen ist, wird in diesem Bereich ein größerer Regenwasserkanal errichtet.

In diesem oben genannten Bereich wird die Fahrbahn der Kirchengasse neu asphaltiert, die Parkplätze werden neu gepflastert und der Gehweg wird von der Einfahrt Hosiner bis zur Brücke am Damm mit einem Hochbordstein neu gepflastert.



Im Gemeindegebiet Stang werden auf der Landesstraße 149 im Bereich von ONr. 15 bis ONr. 58 die Wasserleitung und die Straßenbeleuchtung neu verlegt bzw. neu hergestellt. Da es sich bei der Was-

serleitung noch um eine alte Eternitleitung handelt und es im Jahr 2019 schon zwei Rohrbrüche gab, wird diese ausgetauscht. Die Straßenbeleuchtung kann daher kostengünstig mitverlegt werden.

GESCHÄFTSLOKAL zu vermieten:

Die Agrargemeinschaft Kirchschlag vermietet das ehemalige Töpfergeschäft im Haus Kirchengasse 10

85 m², 4 Räume

Auskunft: Obmann Josef Pürer
0664/228 97 76

WOHNUNG zu vermieten:

Die Agrargemeinschaft Kirchschlag vermietet eine Wohnung im Haus Kirchengasse 6

50 m², 2 Zimmer, Bad/WC

Auskunft: Obmann Josef Pürer
0664/228 97 76



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in

ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:



Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9 bis 15 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

ÖGK: Demenz-Beratung in allen NÖ Kundenservice-Stellen

Jetzt auch in Wr. Neustadt: Termine für 2020 fixiert

Rund 130.000 Menschen in Österreich sind aktuell von Demenz betroffen – Tendenz stark steigend. Die Diagnose Demenz stellt Betroffene und deren Angehörige vor gänzlich neue Herausforderungen und Probleme. Um ihnen in dieser schwierigen Situation zur Seite zu stehen, bietet die Österreichische Gesundheitskasse in Niederösterreich ab Jahresanfang regelmäßig kostenlose Demenzberatungen in allen Kundenservice-Stellen an.

Die Info-Points Demenz sind Teil des Demenz-Service NÖ, das die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) und der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) 2018 ins Leben gerufen haben. Nach der erfolgreichen Pilotphase im Raum NÖ Mitte wird das Projekt in Zusammenarbeit mit dem NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) per 2020 nun auf ganz Niederösterreich ausgeweitet.

Gerade bei Demenz sind Informationen über die Krankheit und Hilfsangebote sehr wichtig. Wer etwa im Familienkreis oder bei sich selbst Veränderungen bemerkt, die auf Demenz schließen lassen, kann sich jederzeit vertrauensvoll an die Info-Points wenden und sich beraten lassen. Die Kontaktaufnahme kann über die Demenz-Hotline 0800 700 300 Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr erfolgen.

Weitere Angebote und Informationen sind jederzeit unter www.demenzservicenoe.at zu finden. Im Zuge der Beratungsgespräche werden betroffene Menschen in ihrem Alltag unterstützt und über Entlastungs- und Unterstützungsangebote in Niederösterreich informiert. Auch ein Hausbesuch kann vereinbart werden.

Der Info-Point Demenz in der Kundenservice-Stelle Wr. Neustadt hat jeden 2. Dienstag im Monat geöffnet.

- 11. Februar 2020, 12 bis 14 Uhr
- 10. März 2020, 12 bis 14 Uhr
- 14. April 2020, 12 bis 14 Uhr
- 12. Mai 2020, 12 bis 14 Uhr
- 09. Juni 2020, 12 bis 14 Uhr
- 14. Juli 2020, 12 bis 14 Uhr
- 11. August 2020, 12 bis 14 Uhr
- 08. September 2020, 12 bis 14 Uhr
- 13. Oktober 2020, 12 bis 14 Uhr
- 10. November 2020, 12 bis 14 Uhr

Weitere Informationen und die Termine in den anderen Kundenservice-Stellen unter www.demenzservicenoe.at.

Mit 1. Jänner 2020 wurden die neun Gebietskrankenkassen zur Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) zusammengeführt. Sie ist die neue Kraft im heimischen Gesundheitssystem und bietet ihren 7,2 Millionen Versicherten weiterhin ein umfassendes Versorgungs- und Serviceangebot vom Bodensee bis zum Neusiedler See. Die Österreichische Gesundheitskasse stellt sicher, dass ihre Versicherten einen einfachen Zugang zu den besten Gesundheitsleistungen im Land haben – unabhängig von ihrem Alter, ihrer Herkunft und ihrem Gesundheitszustand. Den Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern sowie heimischen Dienstgeberinnen und Dienstgebern ist die Österreichische Gesundheitskasse weiterhin ein starker und verlässlicher Partner. Mehr Informationen auf www.gesundheitskasse.at.



Haidingergasse 1 . 1030 Wien
www.gesundheitskasse.at

Neujahrsempfang



Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Am Bild von links: Vizebürgermeister Karl Kager, Schuldirektorin Daniela Pöhr-Mayer, GR Hermann Pernsteiner, Regina Vollnhofer, Moderator Franz Strobel, Bürgermeister Josef Freiler, Andreas Konlechner und GR Karl Mitsch

Am Freitag, 10. Jänner 2020, fand der diesjährige Neujahrsempfang des Bürgermeisters in der Aula der Neuen Mittelschule im Schulzentrum statt.

Zu dieser Feier konnten zahlreiche Besucher begrüßt werden. Nach einem Rückblick des vergangenen Jahres und der Darbietung einiger Filme über Kirchschlag und diverse Veranstaltungen stellte Moderator Dr. Franz Strobel einige Fragen an Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager über die Vorhaben und Projekte des kommenden Jahres. Untermalt wurde diese Veranstaltung mit

musikalischen Beiträgen von der Stadtkapelle Kirchschlag und den Chören der Volksschule, der Neuen Mittelschule und der Musikschule Kirchschlag unter der Leitung von Mag. Bernhard Putz.

Wie jedes Jahr wurde auch die Verlosung des Weihnachtsgewinnspiels der Werbegemeinschaft „Kirchschlag-aktiv“ von Obmann Josef Picher durchgeführt.

Der Höhepunkt der Veranstaltung waren die Ehrungen an verdiente Mitbürger.

Es wurden geehrt:

Herr Andreas Konlechner mit der silbernen Ehrennadel für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Lembach.

Frau Regina Vollnhofer mit der silbernen Ehrennadel für ihre jahrelangen, vielseitigen Tätigkeiten zum Wohle der Gemeinde und verschiedenen Vereinen.

Zum Abschluss gab es noch Würstel und Getränke von Catering Kogelbauer für alle Gäste.

Mehr Fotos finden Sie auf unserer Website unter dem Menüpunkt „Fotogalerie“!

Gefahren im Internet!

POLIZEI

Derzeit kursieren SMS, mit der Betrüger die Nutzer in eine teure Abo-Falle locken. Achtung vor „AT-HKM32013“ od. „DE-HKM32013“!

Diese SMS sind Fakes, sie leiten auf eine gefälschte DHL-Website weiter, wo die Kunden aufgefordert werden, 2 Euro wegen Übergewicht des Paketes per Kreditkarte zu überweisen! Sollte eine Überweisung stattgefunden haben, sofort eine Kündigung des Abos durchführen, mit dem Kreditkartenanbieter in Verbindung setzen und eine Rückerstattung aller abgebuchten Beträge fordern bzw. Kreditkarte sperren lassen! Immer wieder werden vor allem ältere Leute durch Anrufe kontaktiert (diese geben

sich zumeist als Polizisten aus), wobei ihnen mitgeteilt wird, dass ihre Tochter/Sohn einen Verkehrsunfall hatte und die Versicherung nicht gedeckt sei, weshalb sie sofort einen Geldbetrag überweisen sollten! Ein solcher Vorfall wurde auch bei uns auf der Polizeiinspektion zur Anzeige gebracht!

Aktuell häufen sich auch die Anzeigen zu fingierten E-Mails, mit welchen es den Betrügern immer wieder gelingt, Zugangsdaten zu Bankkonten oder Kreditkarten zu erlangen!

Deshalb beachten:

- Kein seriöses Unternehmen oder Geldinstitut fordert Sie per E-Mail zur Eingabe von persönlichen

Daten wie Passwörter/Zugangsdaten usw. auf;

- Laden Sie keine Software auf den Computer bzw. das Handy, ohne vorher mit dem Bankinstitut/Unternehmen Rücksprache gehalten zu haben!

Diese Methoden sind leider keine Einzelfälle, weshalb ich wiederum darauf aufmerksam machen möchte, keinerlei Zahlungen zu tätigen, und unbekannte Mails nicht zu öffnen, sondern sofort löschen!

Inspektionskommandant:
KontrInsp. Alfred SCHWARZ

Neuübernahme Glaserei Höfler

Nachdem Michael Hosiner in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist, hat Johannes Höfler die Glaserei am Hauptplatz 31 beginnend mit Februar 2020 übernommen.

Bürgermeister Josef Freiler ließ es sich nicht nehmen, den neuen Unternehmer in Kirchschlag zu begrüßen und ihm für seinen Glasereibetrieb alles Gute zu wünschen.

Die Glaserei Höfler wird Sie in gewohnter Qualität weiter betreuen – der Glaserer in Ihrer Nähe!

Öffnungszeiten zurzeit jeden Montag und Freitag, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Tel-Nr. 0676/43 11 566 oder
Büro Oberpullendorf 02612/43172

E-Mail: oberpullendorf@glas-hoefler.at
Homepage: www.glas-hoefler.at



Von links: Michael Hosiner, Johannes Höfler und Bürgermeister Josef Freiler

Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Jungbürgerfeier 2020



Von links: Bürgermeister Josef Freiler, Vizebürgermeister Karl Kager, Gerlinde Pernsteiner vom Roten Kreuz, Jakob Trimmel und Michael Wolfsbauer von der FF Kirchschlag und die anwesenden Jungbürger des Jahrganges 2002

Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag



ACHTUNG! „Mei liabste Weis“

Die ursprünglich geplante Sendung aus dem Passionsspielhaus in Kirchschlag in der Buckligen Welt in Niederösterreich ist auf **10. Oktober 2020** verschoben.

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit. Alle weiteren Informationen für Kartenkäuferinnen und Kartenkäufer werden folgen!

Geplant ist daher die

Generalprobe am Freitag, 9. Oktober

um 19:30 Uhr
und die

Live-Übertragung am Samstag, 10. Oktober 2020

um 19.30 Uhr

im Passionsspielhaus Kirchschlag!

Am Freitag, 24. Jänner 2020, fand die diesjährige Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2002 im Hotel Post, GH Hönig, statt.

Wie jedes Jahr wurden dabei Anregungen und Wünsche der jungen KirchschlagerInnen entgegen genommen. Die jungen Leute fühlen sich sehr wohl in Kirchschlag und leben gerne hier. Wünsche gab es im Bereich von Freizeitangeboten für Jugendliche,

z.B. Abendlokale, wo sich die Jugend trifft. Auch bei den öffentlichen Verkehrsanbindungen gab es Anregungen für eine Verbesserung.

Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager durften auch die Vertreter der freiwilligen Feuerwehr Kirchschlag und des Roten Kreuzes begrüßen, die auf die Wichtigkeit des Engagements im Freiwilligenbereich hinwiesen.



Barbara und Roland Höller
 roli.hoeller@gmail.com
 www.kirchschatz.at/pfadfinder

**PFADFINDER UND
 PFADFINDERINNEN
 ÖSTERREICHS**



Foto: Pfadfindergruppe Kirchschatz

Achtung Terminverschiebung: Wandertag/50-Jahr-Feier

Leider können unser Wandertag und unsere Jubiläumsfeier nicht wie geplant am 1. und 2. Mai 2020 stattfinden. Ein Ersatztermin wird bekannt gegeben. Derzeit finden auch keine Heimstunden statt. Euer Leiter*innen-Team vermisst euch schon! Um die Wartezeit zu verkürzen, hier aber trotzdem schon der letzte Teil unseres Rätsels.

Rätsel zur 50-Jahr-Feier

Hier kommt Teil drei unseres Rätsels: Gesucht ist diesmal einer unserer 8 Schwerpunkte. Welcher? Einfach die Geheimschrift übersetzen! Die zweite Frage und ein Lösungshinweis finden sich übrigens derzeit in unseren Schaukästen. Die Antwortkarte kann von unserer Homepage zum Ausdrucken heruntergeladen werden und wird auch bei der 50-Jahr-Feier aufliegen. Dort können die Antwortkarten abgegeben werden, aus allen richtigen Lösungen werden die Gewinner gelöst.

Die WiWös sind beliebt

Unsere Wichtel und Wölflinge, die Altersstufe der 7- bis 10-Jährigen, erfreuen sich größter Beliebtheit. In den letzten Jahren sind wir kontinuierlich gewachsen. Das freut uns sehr, aber leider können wir deshalb im laufenden Schuljahr keine neuen Kinder dieser Altersstufe mehr aufnehmen. Wer Interesse hat, im September dazuzukommen (ab 2. Klasse Volksschule), möge sich bitte schon jetzt bei Anita Lintner (lintner17@gmail.com) oder Harry Winkler (haraldwinkler03@gmail.com) voranmelden.

Frage 3 zum 50-Jahr-Rätsel:



Liebe Mitglieder und Freunde des UTC

Die aktuelle Lage hat natürlich auch Auswirkungen auf den Tennisverein Kirchschatz.

Am 15.4. erfolgte die offizielle Freigabe der österreichischen Bundesregierung, Sportstätten wie unsere Tennisanlage ab 1. 5. wieder in Betrieb nehmen zu dürfen. Wir werden daher die Arbeiten zur Inbetriebnahme der Plätze bis 30.4. durchführen und den Spielbetrieb mit Freitag 1.5.2020 beginnen.

Wir ersuchen alle Benutzer der Tennisanlage, sämtliche Vorgaben der österreichischen Bundesregierung strikt einzuhalten.

Wie alle Vereine, mussten auch wir unsere geplanten Veranstaltungen, wie z.B. Meisterschaft der beiden Mannschaften, Preisschnapsen... auf unbestimmte Zeit verschieben oder absagen.

Bis zum Start der neuen Saison wünschen wir Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Mit sportlichen Grüßen
 Der Vorstand des UTC Kirchschatz



Alle Veranstaltungen von April bis Juni 2020 sind abgesagt – neue Termine werden rechtzeitig auf www.kirchschatz.at bekanntgegeben.

Fasching

Zum 40. Mal fand heuer am Faschingsdienstag der traditionelle Faschingsumzug am Hauptplatz statt.

Es waren wieder zahlreiche Besucher am Hauptplatz versammelt, um die Darstellungen der zahlreichen Teilnehmer (30 Gruppen mit etwa 500 Darstellern) anzusehen.

Der 1. Kirchschlager Faschingsverein **bedankt sich bei allen**, die zu dieser gelungenen Veranstaltung ihren Beitrag geleistet haben.

Hierzu möchte ich aber auch allen Gruppen für den **disziplinierten und reibungslosen Ablauf** herzlichst danken!

Bedanken möchte ich mich auch bei der Polizeinspektion Kirchschlag für die Verkehrsregelung und Sperre der B55.

Ein besonderer Dank gebührt unserem **Prinzenpaar Andrea Ostermann und Joseph Heissenberger**, die uns durch die Faschingszeit geführt haben.

Fotos vom Faschingsumzug finden Sie auf der Website der Stadtgemeinde Kirchschlag unter dem Menüpunkt „**Unser Kirchschlag/Fotogalerie**“.

Hierbei möchte ich mich bei allen Fotografen herzlichst bedanken.

Heuer standen auch wieder Faschingssitzungen am Programm. Altbewährtes wie das Männerballett, die „Taktlosen“ Lehrer, die Püttenrede von Poldi Pürer, Karl und Toni sowie „Radio Kirchschlag“ mit Werner Brunner traf auf ziemlich Schräges (Elmar Sattler und Martin Holzbauer) und Neues (Jugend der Stadtkapelle).

Die Freiwillige Feuerwehr und die Stadtkapelle Kirchschlag bedanken sich für den zahlreichen Besuch zu dieser Veranstaltung.

Das heurige **Schnitzelessen** für alle erwachsenen Teilnehmer am Faschingsumzug musste aufgrund der aktuellen Situation rund um den Corona-Virus **verschoben** werden. Wir werden Sie über einen neuen Termin rechtzeitig informieren!

1. Kirchschlager FaschingsvereinObmann-Stv.
Hannes Grabner





MUSIKSCHULE

der Stadtgemeinde Kirchschlag
mit Filiale Bad Schönau

Schule mit Öffentlichkeitsrecht für elementare,
mittlere und höhere Musikausbildung
Schulleitung: Dir. Mag. Martin Weber

Alois-Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i. d. B. W., 02646/34 52
musikschule@kirchschlag.at
www.musikschule-kirchschlag.at

Ein 1. Preis mit Auszeichnung beim Jugendwettbewerb „prima la musica“ und Musikstunden im E-Learning Format in der Musikschule...



Foto: Musikschule Kirchschlag

Pädagogin Fr. Meidl-Brajic, Dir. Weber und der stolze Preisträger Marcel Mayer

Der niederösterreichische Landeswettbewerb „prima la musica“ für klassische Musik zählt zu den wichtigsten Initiativen zur Förderung der musikalischen Jugend und ist seit Jahren der größte Wettbewerb im Bundesvergleich.

Wir gratulieren unserem Schüler Marcel Mayer ganz herzlich, welcher auf seinem Instrument Akkordeon am 8. März 2020 den 1. Preis mit Auszeichnung erspielen konnte. BRAVO MARCEL!!

Gratulation auch an seine Pädagogin Fr. Bakk. art. Meidl-Brajic, welche durch eine gelungene Werk Auswahl und intensive Vorbereitung zu diesem Erfolg beigetragen hat.

Alle sprechen derzeit vom E-Learning und ich als Direktor der Musikschule darf Ihnen meinen Dank aussprechen, dass Sie an einer neuen Unterrichtsform so zahlreich und erfolgreich mitwirken.

Neue Musik-Apps werden eingesetzt, Noten werden eingescannt und als PDF. an die SchülerInnen versendet, vom Handychat bis zur Videostunde werden alle Möglichkeiten individuell ausgeschöpft.

Tonaufnahmen, welche von PädagogInnen im Home Recording, aber auch von Schülern an die LehrerInnen zurückgesandt werden, sind die Basis, um

weitere musikalische Unterstützung, Tipps und Motivation an unsere SchülerInnen zu vermitteln.

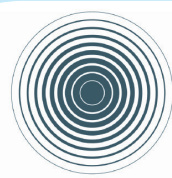
Sie haben sicher selbst schon festgestellt welcher zeitliche Mehraufwand hinter diesen technischen E-Learning Stunden oft steckt. Daher möchte ich hier ein großes Dankeschön für die vielen kreativen Stunden und den Einsatz an unser Lehrerteam der Musikschule aussprechen – DANKE!

Derzeit ist noch kein bestätigter Termin bekannt, wann wir die Musikschule wieder für den regulären Unterricht öffnen können, doch ein Termin Ende Mai wird immer wahrscheinlicher. Leider entfallen bis Ende Juni weiterhin alle Vorträge und Veranstaltungen.

Natürlich werden wir Sie per SMS, E-Mail, auf der Website www.musikschule-kirchschlag.at aber auch auf Facebook sofort über Änderungen informieren und sich die PädagogInnen mit Startinformationen bei Ihnen melden.

Bleiben Sie gesund, damit wir bald wieder gemeinsam musizieren können.

Ihr Musikschuldirektor Mag. Martin Weber



KommPod

3 neue KommPod Folgen:



Fotos: KommPod

Lehre mit Matura

Vor wenigen Jahren war eine Lehre vielleicht noch eine Einbahnstraße. Heute gibt es dank Lehre mit Matura die geniale Möglichkeit, Beruf und Studienberechtigung im eigenen sozialen Umfeld zu erlangen – ohne zusätzliche Kosten für Lehrling oder Unternehmer und zwar in Kirchschlag!

Peter Walch

„Wir haben goldene Hände und deshalb haben wir schon so manche Krise überstanden“, sagt Peter Walch, Kunsttischler aus Krumbach. Und er erzählt noch viel mehr...



Christina Binder

Hauptberuflich ist sie mit Leib und Seele Mittelschullehrerin. Im Fach Rundum G'sund bereitet sie mit Schülerinnen und Schülern gesunde Gerichte zu und vermittelt mit Hingabe die Freude am Kochen. Sie ist Ernährungstrainerin, Foodbloggerin und hat einige Tipps, die uns gesund durch die Corona Krise bringen können.



KommPod ist ein Audio Podcast mit regionalen Personen „von bekannt bis interessant“ aus dem Land der 1000 Hügel. Inkl. Rezepte zum Nachkochen!

Weitere Folgen mit Vinzenz Seidl, Christoph Stocker, Sabine Hammer, Toni Schuster, Florian Senft, Alois Mayrhofer, Hermann Pernsteiner, Christoph Schwarz u.a findet ihr auf www.kommpod.at

Podcasts sind vergleichbar mit Radiosendungen, die unabhängig von den Sendezeiten angehört werden können. Produziert von Martin Heller im pinknoise-tonstudio Kirchschlag. KommPod findet Ihr auch auf Spotify, iTunes und Soundcloud.

Voltigiergruppe Kirchschlag: Verstärkung im Trainerteam

Natalie Pürer: von der Vereinsmeisterin zur Nachwuchstrainerin

Von 3. bis zum 6. Jänner 2020 fand im Pferdesportzentrum Breitenfurt ein Lehrgang zum Übungsleiter Voltigieren statt. Veranstaltet wurde dieser Kurs von Christian Kermer, dem Referenten für Voltigieren im NÖ Pferdesportverband NOEPS.

Bereits im Dezember legte Natalie Pürer den dafür notwendigen Vorbereitungskurs mit einer Eignungsprüfung ab und nahm nun an dem Lehrgang teil, der folgende Bereiche zum Inhalt hatte: Voltigiertheorie, Veterinärkunde, Pädagogik, Organisation, Longieren, Voltigieren sowie Gymnastik und Arbeit am Tonnenpferd.

Natalie legte die Abschlussprüfung mit „ausgezeichnet bestanden“ in den Teilprüfungen Voltigiertheorie, Longieren sowie in einem Lehrauftritt ab. Sie erwarb dadurch die Berechtigung zur Führung der Bezeichnung „Übungsleiter Voltigieren (FENA)“ als Ausbilderin im Voltigiersport.



Wir und unsere Voltis freuen uns sehr, dass Natalie uns nun auch im Trainerteam der Voltigiergruppe Kirchschlag aktiv unterstützt und ihre langjährige Erfahrung als Voltigiererin ins Training einbringt.



Fotos: Ernst Luckner

Im ersten Training nach ihrer bestandenen Prüfung ließen wir sie hochleben und überreichten ihr eine Longierpeitsche, ein wichtiges und notwendiges Utensil für jede Voltigier-Trainerin.

Natur- und Umweltverein informiert



Saubere Umwelt – sauberes Leben

Die Umwelt geht uns alle etwas an, wir haben nur die eine. Das Umweltbewusstsein muss bereits den Kindern verständlich gemacht werden, denn es geht dabei um mehr, als nur ein Wohlfühlen in einer sauberen Umgebung – es geht um die existentielle Zukunft von Mensch, Natur und Tierwelt. In kleinen banalen Dingen beginnt das verantwortungsbewusste Handeln: Die artgerechte Mülltrennung im Haushalt, Leergut und Abfall unterwegs in vorgesehene Behälter entsorgen oder bei Wanderungen selbst wieder mitnehmen.

Achtlos weggeworfene Abfälle gefährden die Natur.

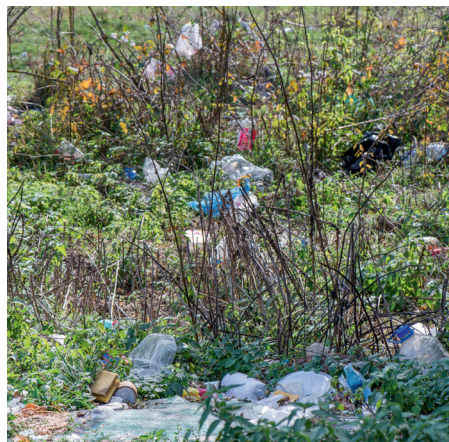


Foto: @lainen - stock.adobe.com

Durch den jahrzehntelangen Abbauprozess entstehen Gifte, die auch in die Nahrungsmittelkette gelangen. Vieles davon verursacht oft auch Tierleid. Eine umweltbewusste Bürgerin hat diesen weggeworfenen Müll auf einer Länge von nur 2,5 km entlang einer Gemeindestraße aufgesammelt – folgen Sie ihrem Beispiel!

In diesem Zusammenhang erinnern wir alle Hundebesitzer, das „Sackerl fürs Gackerl“ für eine saubere Umwelt immer zu verwenden!

NATUM appelliert an ihr Umweltgewissen – denn eine saubere Umwelt geht uns alle etwas an!

DANKE!

Liebe Freunde und Mitglieder des Natur- und Umweltvereines

Die aktuelle Corona-Pandemie-Situation hat unseren Alltag spürbar verändert. Familie, Arbeit, Schule, soziale Kontakte. In all diesen Bereichen müssen wir uns neu orientieren und dazulernen, damit wir diese Krisensituation gemeinsam mit so wenig Schaden wie nur möglich durchstehen und im besten Fall sogar die Chancen, welche diese Krise bietet, ergreifen und erfolgreich nutzen.

So hat die Corona-Situation sehr rasch den Blick auf das Wesentliche in unserem Leben geschärft:

- Das kostbare Gut LEBEN und unser gutes gesellschaftliches Zusammenleben, die gegenseitige Sorge füreinander und die Sorge für unsere Lebensgrundlagen.
- All das, was wir zum Leben brauchen, kommt

ursächlich direkt von unserer Natur, von unserer Erde, die uns noch immer reichlich beschenkt, obwohl wir sie so schmächtig behandeln.

- Was uns jetzt so sehr fehlt, sind die Kontakte mit unseren Familienmitgliedern, Freunden, Nachbarn oder Kollegen.

NATUM hat als nächstes Projekt eine Begegnungszone auf dem Brunnenfeld mit

- einem runden Tisch zum Austauschen, Plaudern, Jausnen, gemeinsamen Singen und vieles mehr
- einer Boccia-Bahn zum Spielen
- einem Federballspielplatz
- einer Handy-Ladestelle
- einem offenen Bücherkasten

- einem Trinkbrunnen
- einer Schmetterlingswiese geplant

Wir wollten im Frühling mit der Umsetzung beginnen, aber leider hat uns ein kleiner Virus daran gehindert.

Wir hoffen sehr, dass es bald möglich sein wird, mit Unterstützung der Stadtgemeinde unsere Pläne in die Tat umzusetzen und gemeinsam mit den örtlichen Unternehmen zu verwirklichen, welche jetzt auch jeden Impuls für ihre Betriebe gebrauchen können.

Freuen Sie sich schon jetzt auf die schöne gemeinsame Zeit am Brunnenfeld!

Herzlichst Ihr NATUM-Team

Voltigiergruppe Kirchschat: Training@Home

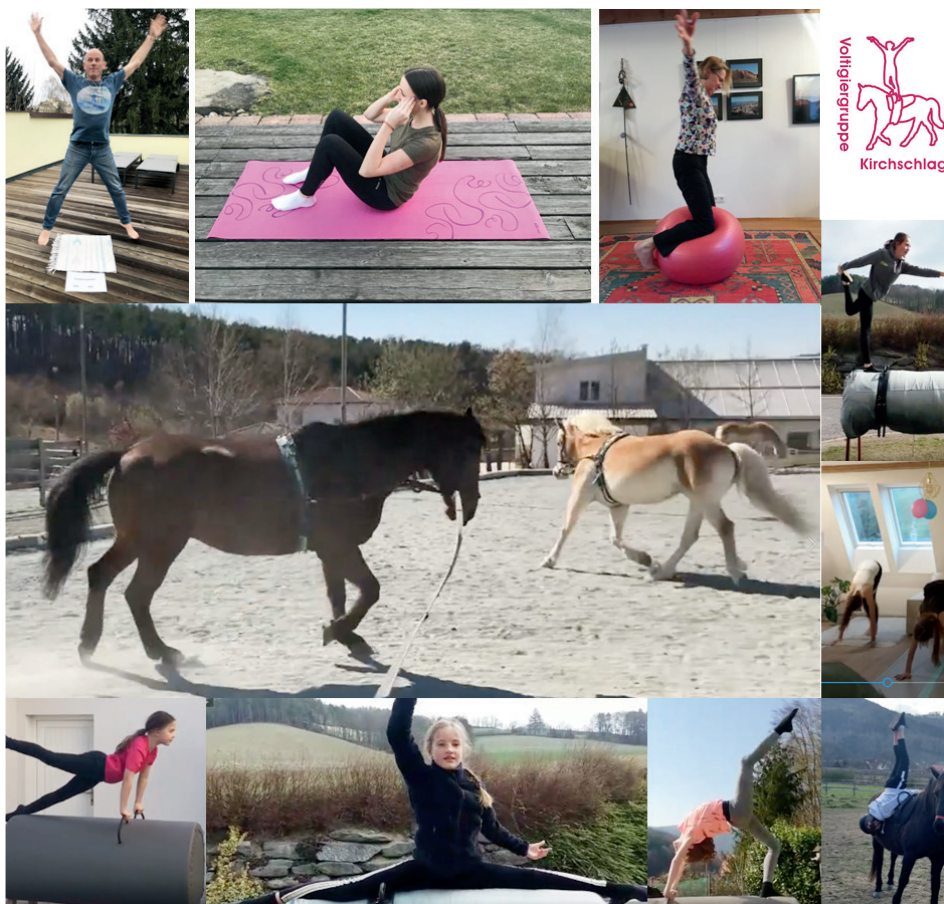
Das Covid-19 Virus hat uns gleich zu Beginn des heurigen Sommersemesters kräftig in die Suppe gespuclt. Schon frühzeitig haben wir das Gemeinschaftstraining im Turnsaal und mit den Pferden unterbrochen. So gab es auch für den Turnsaalabschluss eine kurzfristige Absage, unser Familien-Event, bei dem wir normalerweise herzeigen, woran wir über den Winter trainiert haben.

Den Umständen angepasst, die ein Training auch in den nächsten Wochen noch nicht möglich machen, haben wir ein alternatives Trainingskonzept „Training@Home“ entwickelt und über unsere Whatsapp-Gruppe und unsere VG-Kirchschat-Webseite ausgerollt. Für jedes Wochenende stellen wir Fotos und einen dazupassenden Trainingsplan als Übungsanregung auf die Webseite sowie auf einen separaten Cloud-Bereich, den wir für die Voltigiergruppe eingerichtet haben. Eine wöchentliche Überraschung zum Herunterladen darf natürlich auch nicht fehlen.

So gibt es dort auch einen separaten Upload-Bereich, in dem die Voltis die Möglichkeit haben, eigene Fotos und Videos hochzuladen und so auch untereinander und mit uns als Trainern Kontakt zu halten.

Wir hoffen, dass wir in absehbarer Zeit wieder gemeinsam trainieren können und haben uns daher auch entschlossen, das Trainingsangebot heuer ausnahmsweise in die Sommermonate hinein zu verlängern, um die virusbedingt ausgefallenen Trainingseinheiten abzuhalten.

Mit den Pferden Linus, Lizzy und Lora trainieren wir derzeit fleißig weiter, damit ihre Kondition und Ausdauer erhalten bleibt und dass auch sie sofort wieder in ein reguläres Training einsteigen können.



Wir wünschen uns, alle bald gesund und munter im Training wiederzusehen.
Ihre Voltigiergruppe Kirchschat
mit Christine & Ernst Luckner & Natalie Pürer
und die Pferde Linus, Lora & Lizzy

Weitere Infos sowie Fotos und den aktuellen Trainingsplan finden Sie auf der Webseite der VG Kirchschat im Internet unter:
www.vg-kirchschat.at

Fotos: Ernst Luckner

VG Kirchschat: Winterprogramm 2019/20



Weihnachts-Volti:

Spezial-Training vor den Weihnachtsferien

Pferde und andere Tiere im Turnsaal der NMS? Keine Angst, wir haben nur unser traditionelles Weihnachts-Volti-Training, bei dem viele Kuscheltiere zu Gast sind und aktiv am Geschehen teilnehmen. Die drei „Ks“: Kekse, Kuchen und Kinderpunsch machen aus diesem Nachmittag etwas Besonderes und stimmten uns auf die Weihnachtsferien ein.



Movie-Training beim Club 43 – anders als geplant!

Die Pferde waren geputzt und aufgemascherlt, der Hänger eingeräumt, damit auch heuer unsere Pferde Linus und Lizzy eine Trainingseinheit beim Club 43 absolvieren können. Die Bucklige Welt zeigte uns jedoch in der Früh, dass sie für Wetterüberraschungen immer gut ist und dank eines spontanen Wintereinbruchs mit Schneefahrbahn blieben die Pferde dann doch zu Hause. 12 Voltis und auch wir ließen uns dadurch nicht abhalten und besuchten den Club 43 in Wien Donaustadt. Ein Schwerpunkt dieses Trainingstages war die Gruppenkür, bei deren

Gestaltung uns Manuela Barosch mit ihrer großen Erfahrung aus internationalen Erfolgen zur Seite stand. Das Movie wurde wieder begeistert benützt, und viele Übungen auf dem elektromechanischen Trainingsgerät ausprobiert. Dabei zeigten sich unsere Voltis mutig und innovativ. Nach der obligaten Pizza-Mittagspause gab es noch eine Überraschung von Manuela, welche als zusätzliches Highlight „Diapre“, eines ihrer Volti-Pferde, für unsere Voltis longierte. Am späten Nachmittag ging es wieder per U-Bahn nach Meidling, wo die Eltern auf uns warteten und die Voltis wieder nach Kirchschat brachten.

Fotos: Ernst Luckner



Neue Mittelschule Kirchschlag
Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i. d. B. W.
www.nmskirchschlag.ac.at

Fotos: NMS Kirchschlag



Leergefegt – Gänge, Klassen... In wenigen Tagen hat sich alles verändert.

Sehr viele Schüler*innen lernen zu Hause, andere wiederum sind in der Schule – auch in den Osterferien.

Alle Kolleg*innen

beider Schulen haben sich sofort bereit erklärt, Betreuung in den Osterferien zu übernehmen, um Erziehungsberechtigte, welche in kritischen Infrastruktureinrichtungen tätig sind, zu unterstützen. Einige Eltern werden nun auf Grund von Kurzarbeit mehr Zeit haben, um ihre Kinder beim Lernen zu begleiten, andere sind beruflich besonders gefordert. Neben Teleworking oder intensiven Nachdiensten soll der gesamte Haushalt erledigt, Einkäufe getätigt und mit den Kindern gelernt werden. Die Herausforderungen für die Familien sind derzeit enorm!

Umso bedeutender ist es, in dieser außergewöhnlichen Situation Wege zu finden, um uns gegenseitig zu unterstützen.

Der Fernunterricht ist in unseren Schulen dank der Flexibilität und Kooperationsbereitschaft aller am Schulleben beteiligten Personen gut angefallen. Während in der NMS vorwiegend mit der bereits den Schülerinnen und Schülern vertrauten Lernplattform LMS gearbeitet wird, bedienen sich die Klassenlehrerinnen der VS unterschiedlicher Kommunikationskanäle, um mit den Erziehungsberechtigten und Kindern in Verbindung zu bleiben. Der intensive Austausch mit meinen Kolleginnen und Kollegen über die Arbeiten der Schüler*innen zeigt mir, wie fleißig und vielfach auch selbstständig diese arbeiten. Dazu möchte ich den Kindern meine Anerkennung aussprechen und den Erziehungsberechtigten ein großes Danke sagen für die hervorragende Unterstützung. Sehr wertschätzend stehe ich auch meinen Kolleginnen und Kollegen gegenüber, welche innerhalb kürzester Zeit Lernpakete für unsere Schüler*innen zusammengestellt haben und vielfältige Unterrichtsmethoden einsetzen, um bereits Gelerntes zu wiederholen und ab April nun auch neue Lernin-

halte anschaulich und verständlich vermitteln zu können. Da die Phase des Fernlernens noch einige Wochen andauern wird, ersuche ich weiterhin um aktive Zusammenarbeit mit den einzelnen Pädagoginnen und Pädagogen, offene konstruktive Gesprächsbereitschaft sowie umsichtiges Handeln.

In den vergangenen Wochen wurde unser Blick medial oft nach China „gerichtet“ und ich möchte Ihnen in diesem Zusammenhang ein Zitat von Richard von Weizsäcker nicht vorenthalten:

Von den Chinesen können wir einiges lernen.

**Man hat mir gesagt,
sie hätten ein und dasselbe Schriftzeichen
für die Krise und für die Chance.**

Gemeinsam werden wir diese Krise bewältigen und ich freue mich schon sehr, wenn wir einander gesund in einigen Wochen in der Schule wiedersehen!

Daniela Pohr-Mayer



Eisstockschießen

Am 17.01.2020 fand erneut eine Einheit der Unverbindlichen Übung „Trendsport“ statt. Dieses Mal wagten sich die Schülerinnen und Schüler auf Eis und durften zum ersten Mal Eisstockschießen ausprobieren. Nach einer kurzen Einweisung wurden bereits die ersten Punkte in der Einzelwertung erzielt. Die Schüler*innen hatten im Zielwettbewerb die Gelegenheit, in Teams gegeneinander anzutreten. Die vielen lustigen und spannenden Runden sorgten für viel Spaß und Unterhaltung.



Caritas Pflegezentrum

Am Dienstag, dem 18. Februar 2020, hatten die Schüler/innen der 3a Klasse und ihre Lehrkräfte das Vergnügen, mit den Bewohnern des Caritas Pflegezentrums Fasching zu feiern. Nach einer Stärkung mit Krapfen und Getränken führten die Schüler*innen zu Akkordeonmusik einige Volkstänze vor. Danach animierten sie die Bewohner, gemeinsam mit ihnen diese Bewegungen auszuführen, wobei viele begeistert mitmachten. Anschließend wurde noch Walzer getanzt.

„Mein Essen – Meine Zukunft“

lautete das Projektthema, das Seminarbäuerin Gerti Doppler den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse im Unterrichtsfach „Ernährung und Haushalt“ näherbrachte. Frau Doppler vermittelte den Kindern den Wert heimischer Lebensmittel und deren richtige Lagerung und Haltbarkeit. Weiters wurde besprochen, wie man der Lebensmittelverschwendung entgegenwirkt und somit nachhaltig einkauft und kocht.





Rookies Cup

Um den Volleyballnachwuchs braucht man sich keine Sorgen machen, gleich 3 Mannschaften der 1. und 2. Klassen der NMS nahmen beim Rookies Cup (Kleinfeldturnier mit jeweils drei Spielerinnen) der Bezirke Wr. Neustadt / Neunkirchen mit Erfolg teil: Alle Spielerinnen gaben ihr Bestes, im unteren Play-off konnte eine Mannschaft sogar alle Spiele für sich entscheiden. Angefeuert und unterstützt wurden sie von einigen Spielerinnen der dritten Klassen.



Crossfit

Am Freitag, dem 28.02.2020, lernten die Schülerinnen und Schüler bei der Unverbindlichen Übung „Trendsport“ die amerikanische Sportart und Trainingsform „Crossfit“ kennen. Gleich nach einer einführenden Besprechung wurde bei den ersten beiden Workouts mit Rudergeräten, Kettlebells, Bike- und Skiergometer schon ordentlich geschwitzt. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler noch ihre Kraft austesten, indem sie alleine, zu zweit oder zu dritt Traktorreifen umwerfen konnten. Somit endete eine zwar anstrengende, aber sehr lustige Einheit „Trendsport“!



Faschingdienstag in der NMS

Auch heuer organisierten die Schüler*innen der 4. Klasse ein Völkerballturnier und veranstalteten eine Tombola. Der Faschingdienstag stand ganz unter dem Motto Spaß, und viele tolle Verkleidungen sorgten für einige Lacher am Vormittag in der Schule.

Wintersporttag der NMS



Ski- und snowboardbegeisterte Schüler*innen und Lehrkräfte verbrachten den Vormittag auf der Piste in Mönchkirchen, während die anderen eine Wanderung durch die winterliche Landschaft machten und einige beschwingte Runden am Kirchschlager Eislaufplatz drehten.

2020 aktivferien kirchschlag

Wir wollen positiv in die Zukunft schauen und auch im Sommer 2020 (wenn möglich) Aktivferien für unsere Kinder veranstalten.

Damit wir wieder ein attraktives Ferienprogramm bieten können, laden wir alle Vereine, Firmen und auch Privatpersonen zum Mittag ein!

Den Vereinen wird oder wurde bereits ein Anmeldeformular zugesandt.

Alle Firmen, die den Kindern Einblick in ihre Arbeitswelt geben wollen, bzw. Privatpersonen, die ihr Wissen und Können an unsere Kinder weitergeben wollen, mögen bitte ein Anmeldeformular auf der Gemeinde anfordern oder abholen – dort erhalten Sie auch noch mehr Informationen.

Auch ich stehe allen Veranstaltern gerne für mehr Auskunft oder Ideen zur Umsetzung eines aktiven Ferientages zu Verfügung.

Ich freue mich auf spannende und lustige „Kirchschlager Aktivferien“!

Petra Czerwenka (0664/75005730)

Die Programmfolder werden ab Ende Juni in den Kindergärten und Schulen ausgeteilt! Weiters wird das Programm auch in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten nachzulesen zu sein.

**Frühlingswanderung**

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen durften Anfang März einen beeindruckenden Vormittag in der Natur erleben: Tausende von Schneeglöckchen und Frühlingsknotenblumen säumten den Waldweg in der Luau. Und sechs Kinder brauchte es, um den Stamm der imposanten Posch-Eiche zu umfassen. Auf dem Ungerbacher Radweg ging es wieder zurück nach Kirchschlag.

**Besuch am Stadtamt**

Herr Stadtamtsdirektor Hannes Grabner informierte die Kinder der dritten Klassen über die einzelnen Aufgabengebiete einer Gemeinde und führte durch die Räumlichkeiten des Stadtamts. Es war ein sehr interessanter, informativer Vormittag.

**Faschingdienstag**

Buntes Treiben herrschte am Faschingdienstag in der Volksschule Kirchschlag, wo es viele originelle Verkleidungen zu sehen gab.

Nach der gemeinsamen Schulversammlung klang der Vormittag mit Tänzen, lustigen Liedern und Spielen aus, bevor es am Nachmittag zur Teilnahme beim großen Faschingsumzug der Stadtgemeinde Kirchschlag ging.

**Bluatschink-Konzert**

Tosenden Applaus gab es am Samstag, 15. Februar 2020, für das vom Elternverein der VS organisierte Bluatschink-Familienkonzert „Hahaha Hihi“ im Pfarrzentrum Kirchschlag. Begeistert machten die Zuhörer*innen bei verschiedenen Bewegungsliedern mit und lauschten den Darbietungen des Liedermacher-Duos Toni und Margit Knittel. Mit Herz präsentierten die Künstler Pop-Songs im Lechtaler Dialekt und regten damit an, aktuelle Themen kritisch-heiter zu überdenken.

**Englisch-Projekttag**

In diesem Schuljahr wurden die Kinder der vierten Klassen von zwei Native Speakern besucht. Diese boten den Schülerinnen und Schülern eine sehr abwechslungsreiche Woche. Mit großer Begeisterung und viel Freude an der Sprache wurden Dialoge geführt, Lieder gesungen, Spiele gespielt und gebastelt. Am Ende der Woche gab es eine Projektpräsentation in der Aula der NMS.

**Schitag Mönichkirchen**

Auch in diesem Winter war das Interesse am Schifahren enorm. Bei schönem Wetter und sehr guten Pistenvverhältnissen begaben sich insgesamt 60 Schulkinder der 3. und 4. Klassen nach Mönichkirchen. Die fortgeschrittenen Schifahrer konnten ihr Können in dieser Sportart verbessern. Zahlreiche Kinder standen zum ersten Mal auf Skiern. Die Freude über die einzelnen sportlichen Erfolge war riesengroß.

Die Stadtgemeinde informiert!

EINKAUFEN IN KIRCHSCHLAG!

Liebe Kirchschlagerinnen
und Kirchschlager!

Bitte nützen Sie in dieser herausfordernden Zeit die Einkaufsmöglichkeiten und Serviceleistungen der heimischen Betriebe.

Viele Unternehmer haben auch kurzfristig ihre Angebote adaptiert sowie diverse Angebote, Liefer- und Abholdienste ins Leben gerufen, um für die Menschen in der Region da zu sein.

Nun liegt es an jedem Einzelnen von uns, dieses Engagement auch entsprechend zu nützen.

Noch nie war der Spruch „Fahr' nicht fort – kauf' im Ort“ von so großer Bedeutung wie heute.

Eine Liste sämtlicher Betriebe findet man unter www.kirchschlag.at

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager



Wie der ÖFB am Mittwoch, dem 15. April 2020, bekannt gab, wird die laufende Meisterschaft aller Bewerbe ab Regionalliga abwärts abgebrochen.

Somit gibt es in dieser Saison weder einen Aufsteiger noch einen Absteiger.

Auch die laufenden Bewerbe aller Jugendmannschaften wurden abgebrochen.

Wann der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden kann, steht derzeit noch nicht fest und es wird noch abgewartet, wie sich die Situation betreffend COVID-19 weiterhin entwickelt.

Aufgrund COVID-19 muss leider auch unser diesjähriges Sportfest abgesagt werden.

Wir freuen uns aber schon aufs nächstjährige Sportfest mit euch!



Am 1. April 2020 wird MÄBS Männerberatung NÖ Süd als erste Beratungsstelle für Männer im südlichen Niederösterreich ihre Türen in der Wienerstraße 23 in Neunkirchen öffnen. Der Zuständigkeitsbereich der Männerberatungsstelle umfasst die Bezirke Neunkirchen, Wiener Neustadt und Baden.

Beratungen werden nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0660/5660833 stattfinden. Jeden Dienstag in der Zeit von 12-14 Uhr kann die Beratungsstelle auch ohne Termin aufgesucht werden.

Das Angebot richtet sich an Burschen ab 14 Jahren und Männer, unabhängig von Herkunft, Religion, Sexualität oder politischer Einstellung. Themen der Beratung sollen einerseits die arbeitsmarktpolitische Beratung, Gewalt und Gewaltprävention (Täterarbeit), psychosoziale Beratung sein, genauso wie Themen der Familienberatung, Generationenkonflikte, Gesundheitsthemen, Schulden, Migrationsthemen, etc...

MÄBS Männerberatung NÖ Süd
Wienerstraße 23 / 2. Stock, 2620 Neunkirchen
Beratung: 0660/5660833

Bauhof Öffnungszeiten



- Bitte (während der Wartezeit) nicht aussteigen
- Jedenfalls Mindestabstand zu anderen Personen von 1 Meter, besser 2 Meter einhalten
- Nur eine Person pro Fahrzeug darf aussteigen (keine „Familienausüge“)
- Zum Schutz der Bediensteten Mund-/Nasenschutzmaske tragen
- Der Anlieferer wirft die Abfälle eigenhändig in die dafür vorgesehenen Sammeleinrichtungen ein (bzw. platziert sie am Vorsammeltisch)



Foto: @ Mike Fouque – stock.adobe.com

Maßnahmen der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt betreffend Umgang mit dem COVID 19-Virus

Im Sinne der Gesamtstrategie der Österreichischen Bundesregierung zur Eindämmung des Corona-Virus (COVID 19) werden von der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt folgende Maßnahmen getroffen, die ab sofort bis auf Weiteres gelten:

- **Der Parteienverkehr** am Stadtamt wird auf Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr reduziert. An allen anderen Tagen ist das Stadtamt geschlossen. Die Dienstzeiten für die Mitarbeiter am Stadtamt und am Bauhof werden auf ein Minimum reduziert! Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtamtes stehen Ihnen von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr **telefonisch und per E-Mail** zur Verfügung. Bitte bringen Sie Ihr Anliegen telefonisch unter 02646/2213, per Post oder per E-Mail unter info@kirchschlag.at ein. Wir werden Ihre Anliegen schnellstmöglich erledigen.
- Mitarbeiter am Bauhof sind telefonisch erreichbar unter 0664/526 58 26 (Harald Hölzl) oder unter 0664/21 42 867 (Bauhof-Handy). Die **Abgabezeiten am Bauhof bleiben plangemäß aufrecht!** Das Müllsammelzentrum und der Grünschnittplatz bleiben weiterhin rund um die Uhr geöffnet.
- Die Wasserversorgung ist gewährleistet und das Trinken und der Gebrauch aus der Wasserleitung vollkommen unbedenklich!
- Alle **öffentlichen Spielplätze** werden bis auf Weiteres **gesperrt!**
- Die **Turnsäle** der Volksschule und der Neuen Mittelschule sind ebenfalls bis auf Weiteres **gesperrt** und dürfen nicht benützt werden!
- Alle Veranstaltungen in der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt werden verschoben oder abgesagt! Die Vereine wer-

den ersucht, jeden Trainings- und Spielbetrieb oder sonstige Zusammenkünfte einzustellen! Der Zwergergarten ist grundsätzlich seit 16. März 2020 geschlossen. Es wird nur ein Betreuungsangebot für jene Kinder gewährleistet werden, deren Eltern arbeiten müssen. Dazu ist mit Frau Petra Fassl direkt Kontakt aufzunehmen.

- Der Kindergarten wird eingeschränkt offengehalten. Es wird nur ein Betreuungsangebot für jene Kinder gewährleistet werden, deren Eltern arbeiten müssen. Zu diesen Personengruppen zählen jedenfalls:
 - Ärztinnen/Ärzte sowie weiteres medizinisches Personal
 - Pflegepersonal
 - Personal von Blaulichtorganisationen
 - Mitglieder von Einsatz- und Krisenstäben
 - Angestellte in Apotheken, Supermärkten und öffentlichen Verkehrsbetrieben
 - Alleinerzieherinnen/Alleinerzieher
- Die **Musikschule ist seit Montag, 16. März 2020 geschlossen!**
- Wo immer möglich, sind Kinder von Eltern und Bezugspersonen selbst zu betreuen, eine Betreuung bei den Großeltern sollte jedenfalls unterbleiben (Risikogruppen sind Menschen ab 65 Jahren, chronisch Kranke und immungeschwächte Personen).
- Die **Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt** steht nur per Telefon unter 02622/9025 oder per E-Mail: post.bhwb@noel.gv.at für die Bevölkerung zur Verfügung. Daher bleibt auch der Amts-

tag in Kirchschlag am Freitag bis zum Ende der Maßnahmen durch die Bundesregierung **geschlossen!**

- Wir ersuchen Sie auch, **alle Informationen zum COVID 19-Virus** über die **Webseiten des Innen- und Sozialministeriums** zu beziehen, um die Verbreitung von Fake-News zu verhindern.
- Sie werden von uns weiterhin alle notwendigen und relevanten Informationen bzw. Anweisungen auf unserer Homepage unter Kig-Live, NEWS und auf Facebook erhalten.
- **Bitte halten Sie Abstand und benutzen Sie Ihre Schutzmasken!**
- Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt bietet auch ein **Einkaufsservice für ältere und kranke Menschen** – eben die Risikogruppe – an. Sollten Sie Unterstützung beim Einkauf (Lebensmittel, Medikamente, etc.) benötigen, geben Sie Ihren Bedarf bitte **täglich bis 10.00 Uhr am Stadtamt unter 2213** oder per Mail an: info@kirchschlag.at bekannt.

Es werden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie Freiwillige und Mitarbeiter des Stadtamtes („**Team Kirchschlag**“) diese Besorgungen für Sie erledigen. Die Besorgungsliste wird von Ihnen abgeholt und wir liefern Ihnen Ihren Einkauf noch am selben Tag nach Hause.

Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt tritt für Ihre Einkäufe in Vorlage und stellt im Nachhinein eine diesbezügliche Rechnung aus.

Bitte machen Sie von diesem Angebot Gebrauch – wir helfen gerne!



Einsatzorganisationen

In dieser, für alle sehr fordernden Zeit haben wir, die Kirchschlager Einsatzorganisationen, eine besondere Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger, **nämlich zuhause zu bleiben**. Wir sind natürlich weiter in

gewohnter Weise für Sie im Dienst und Einsatz. Nur gemeinsam können wir Corona besiegen! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Am Foto von links: Thomas Pürer – Kommandant der FF Kirchschlag, Gerlinde Pernsteiner – Organisationsleiterin des RK Kirchschlag, Alfred Schwarz – Inspektionskommandant der PI Kirchschlag / Foto: RKNÖ / F. Lintner



Team Kirchschlag hilft!

Die Stadtgemeinde Kirchschlag bietet mit dem **Team Kirchschlag** ein Einkaufsservice für ältere und kranke Menschen – eben die Risikogruppe – an. Viele Freiwillige haben sofort ihre Hilfe angeboten und sich zum Team Kirchschlag gemeldet.

Maximilian Mayrhofer ist der Koordinator dieser Hilfsaktion und teilt die Einsätze ein. Es gebührt ihm **großer Dank** für sein Engagement und seinen Einsatz.

Das Team Kirchschlag kann von Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr unter 0664/541 99 88 angefordert werden.

Mitinitiatoren Stadträtin Petra Czerwenka und Vizebürgermeister Karl Kager sind über die Hilfsbereitschaft begeistert und stolz, dass „Zusammenhalten“ in Kirchschlag wirklich gelebt wird.

Am Bild von links: Stadträtin Petra Czerwenka, Vizebürgermeister Karl Kager und Stadtamtsmitarbeiter Maximilian Mayrhofer / Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Bis jetzt für das Team Kirchschlag im Einsatz waren:
Czerwenka Moritz, Czerwenka Petra
Dimnik Elisabeth, Frühstück Sabine
Picher Daniela, Pürer Josef
Schwarz Matthias, Schwarz Peter, Schwarz Verena

Herzlichen Dank dafür!

Der NÖ Zivilschutzverband informiert



Liebe Kirchschragerinnen, liebe Kirchschrager!

ERHÖHTE WALDBRANDGEFAHR!

(Quelle: Franz Resperger, NÖ Landesfeuerwehrkommando)

Wie in den Medien in den vergangenen Tagen bereits mehrmals berichtet wurde, kam es aufgrund von Trockenheit schon zu mehreren Wald- und Wiesenbränden in Niederösterreich. Alleine im Föhrenwald im Bezirk Neunkirchen standen in der Karwoche 500 Feuerwehr-Mitglieder fast 24 Stunden im Dauereinsatz, um einen Großbrand zu löschen.

Es ist zu befürchten, dass dies nicht der letzte Wald- oder Wiesenbrand in Niederösterreich gewesen sein dürfte. Denn von Regen ist auch in den nächsten Tagen keine Spur – im Gegenteil. Viel Sonne und warme Temperaturen werden die Trockenheit weiter vorantreiben. Die Waldböden sind derzeit bis zu 40 Zentimeter tief ausgetrocknet. Ein kleiner Funke genügt, um Wiesen, Felder oder Wälder in Brand zu setzen. Aus diesem Grund ist bei Spaziergängen im Waldbereich derzeit größte Vorsicht geboten. Die kleinste Glut könnte derzeit eine große Katastrophe auslösen.

CORONA-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat uns weiterhin fest im Griff.

Beachten Sie deshalb zur Corona-Pandemie alle Informationen unserer Bundesregierung und der Einsatz- und Hilfsorganisationen.

Der NÖ Zivilschutzverband versendet regelmäßig Informationen an die Gemeinden mit der Bitte um Veröffentlichung für die Bevölkerung. Diese und zahlreiche weitere Informationen finden Sie auf der Startseite der Homepage der Stadtgemeinde Kirchschrager unter der Rubrik „Aktuelle Coronavirus-Informationen“.

Nützen Sie die Vielfalt an Angeboten zu den, für Sie wichtigen, Themen der Sicherheit.

Zivilschutz –

**Sicherheit beginnt im Kopf
Richtig denken – richtig handeln!**

Bernhard Pichler

Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes

für die Stadtgemeinde Kirchschrager

Mobil: 0676/86151711

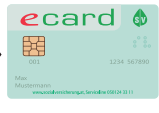
www.siz.cc/kirchschrager_in_der_buckligen_welt

NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Tel.: 02272/61820, <http://www.noeszsv.at>

Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Liebe Generation Ü65!

Wir wollen Sie noch möglichst lange gesund bei uns haben. Darum jetzt bitte:

- **Bleiben Sie zu Hause!** 
- Keinen direkten persönlichen Kontakt zu anderen Menschen – auch nicht Verwandte. Warum ist das wichtig? Weil dieser Virus vor allem für Personen ab dem 65. Lebensjahr besonders gefährlich ist!
- **Nehmen Sie Hilfe an**, wenn Sie Ihnen angeboten wird – von der Familie, von Freunden, von Freiwilligen, der Gemeinde. Aber bitte: kein persönlicher Kontakt
- Ihr **Gemeindeamt** hat die beste Übersicht über das Unterstützungs- und Hilfsangebot in ihrer Gemeinde.
- Lassen Sie sich ihre Lebensmittel, Essen etc. an die Tür bringen, aber **gehen Sie nicht selbst einkaufen**.
- Wenn Sie **Medikamente** brauchen:
 - » Rufen Sie ihren Arzt/Ihre Ärztin an 
 - » Halten Sie Ihre e-Card bereit 
 - » Sagen Sie, was Sie brauchen.
 - » Bitten Sie per Telefon einen Helfer, die **Medikamente für Sie abzuholen**. 
- **Keinen persönlichen Kontakt**, wenn Sie Einkäufe oder Medikamente geliefert bekommen.
- Nach jedem persönlichen Kontakt und **mehrmals täglich Hände waschen**.
- Bleiben Sie in telefonischem Kontakt mit Ihrer Familie und Freunden
- Wenn Sie Fragen haben:

zum Coronavirus:

AGES Infoline: 0800 555 621

Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben: rufen Sie sofort **1450** und warten Sie zu Hause auf den Arzt

Freizeitipps:

**lesen, Rätselhefte lösen, mit
Freunden und Bekannten telefo-
nieren, kochen, Yoga,...**

Zu Hause bleiben – gesund bleiben Gib dem Virus keine Chance!

Hände
regelmäßig
mit Seife
waschen



Beim Niesen
oder Husten
Mund und Nase
bedecken



Kontakt mit
Menschen, die
Grippe-Symptome
zeigen, wenn möglich
vermeiden



Gesichtsmasken
sind nötig,
wenn Sie einkaufen
gehen.



Wenden Sie sich an die
HOTLINE 1450, wenn
Sie Fieber oder Husten
haben und seit weniger als
14 Tagen aus einem der Risiko-
gebiete zurückgekehrt sind.

A ÖSTERREICHISCHE
APOTHEKERKAMMER